



HAUS DER KUNST und Frau Sommer

HDKK

HAUS DER KUNST KYLLBURG gUG

Bahnhofstraße 10 D-54655 Kyllburg

HAUS DER KUNST und Frau Sommer



Marion Anna Simon und Björn Schülke

Das Künstlerheft erscheint anlässlich der Ausstellung **HAUS DER KUNST und Frau Sommer**, die vom 13. bis 28. Juli 2024 im HAUS DER KUNST KYLLBURG zu sehen war.

Herausgeber Marion Anna Simon und Björn Schülke

Idee und Konzept Marion Anna Simon und Björn Schülke

Auflage 90 Stück

Papier 90 g/m2 Offset Natur

Fotos © Rudolf Höser (31,95,96,97,98,100,101,103,108,112,113,160,161), © Christof Janik (29,32), *alle weiteren Abbildungen* © Marion Anna Simon und © Björn Schülke

© 2024 HAUS DER KUNST KYLLBURG gUG

Die Publikation wurde gefördert durch die **Volksbank Trier Eifel eG**, die **Verbandsgemeinde Bitburger Land** und die **Dr.-Hanns-Simon-Stiftung**, Bitburg.

Die Ausstellung wurde gefördert durch



Wir danken den Beteiligten aus Kunst, Kultur, Politik und Kyllburg, den Helfer*innen und allen Unterstützenden!

HAUS DER KUNST KYLLBURG

Mitten im alten Denkmal haben wir, Medienkünstler Björn Schülke und Malerin und Performancekünstlerin Marion Anna Simon, 2023 ein Gründerzeithaus erworben. 2024 Gründung des HAUS DER KUNST KYLLBURG gUG.

Das Haus in Kyllburg - alte Kurstadt mit Grandhotels, Bohème, vom Kaiser, großen Bällen, belebten Geschäftsstraßen bis hin zum Niedergang- hat eine lange Geschichte, erbaut im Zuge der Eröffnung der Eifelbahn Köln-Trier um 1871, erlebte Kyllburg einen starken Aufschwung. Das großzügige städtische Gründerzeithaus hat eine vielfältige Nutzung erfahren. Vom Gästehaus, über Ladenlokale für Haushaltswaren, Drogerieartikel, Porzellan bis zum Quellschop in den 80er Jahren. Es erstreckt sich über 9 Ebenen bis runter an die Kyll. Die unteren 3 Stockwerke gehörten zur Mühle Zahnen. In den 30ern vom Erbauer des Hauses Matthias Kronibus erworben und als Metallwarenhandel genutzt. Im Laufe der Zeit wurden die beiden Gebäude durch mehrere Anbauten miteinander verbunden. Eine einzigartige, teils verwinkelte Treppenlandschaft am Fels gebaut verbindet das Gründerzeithaus in der Bahnhofstraße mit dem älteren Werkstattthaus in der Mühlengasse. Das Haus DER KUNST ist ein architektonisches Zeitdokument. Inventar und bauliche Veränderungen der 60er -90er Jahre sind überwiegend erhalten. Inmitten dieser noch bestehenden Einrichtung eröffnen mit Interventionen, Lesungen, Musik und Performance.

MARION ANNA SIMON/ BJÖRN SCHÜLKE HAUS DER KUNST und Frau Sommer, Kyllburg, Stand 17.7.24, Trilogie						
UHR	1. WE SA, 13.7.2024 14-19 Uhr	1. WE SO, 14.7.2024 14-19 Uhr	2. WE SA, 20.7.2024 14-19 Uhr	2. WE SO, 21.7.2024 14-19 Uhr	3.WE SA, 27.7.2024 14-19 Uhr	3.WE SO, 28.7.2024 14-19 Uhr
	Frau Sommer eröffnet das Haus der Kunst Kyllburg gUG : Opening, Kunst, Ausstellung, Intervention und Aktion, Lesung, Einführung HDKK	Hausführung, über die Malerei	Frau Sommer macht Musik und Punk	Frau Sommer macht Musik und Punk	Frau Sommer und die Perspektiven: Blick auf etwas, Diskussion, Vortrag, Lesung, große Tafel/ am gemeinsamen Tisch	Frau Sommer und die Perspektiven: Blick auf etwas, Diskussion, Vortrag, Lesung, große Tafel/ am gemeinsamen Tisch
	Björn Schülke Kinetische Skulpturen	Björn Schülke Kinetische Skulpturen	Björn Schülke Kinetische Skulpturen	Björn Schülke Kinetische Skulpturen	Björn Schülke Kinetische Skulpturen	Björn Schülke Kinetische Skulpturen
	Marion Anna Simon Performative Malerei, Heimkehr/ Helden und Wiederaufbau	Marion Anna Simon Performative Malerei, Heimkehr/ Helden und Wiederaufbau	Marion Anna Simon Performative Malerei, Heimkehr/ Helden und Wiederaufbau	Marion Anna Simon Performative Malerei, Heimkehr/ Helden und Wiederaufbau	Marion Anna Simon Performative Malerei, Heimkehr/ Helden und Wiederaufbau	Marion Anna Simon Performative Malerei, Heimkehr/ Helden und Wiederaufbau
	Franziskus Wendels Eifeler Nebelbilder	Franziskus Wendels Eifeler Nebelbilder	Franziskus Wendels Eifeler Nebelbilder	Franziskus Wendels Eifeler Nebelbilder	Franziskus Wendels Eifeler Nebelbilder	Franziskus Wendels Eifeler Nebelbilder
	Shlomo Pozner Fotos, Stilleben	Shlomo Pozner Fotos, Stilleben	Shlomo Pozner Fotos, Stilleben	Shlomo Pozner Fotos, Stilleben	Shlomo Pozner Fotos, Stilleben	Shlomo Pozner Fotos, Stilleben
			Julia Wandel Videokunstinstallation MARABOUT, 2024	Julia Wandel Videoinstallation MARABOUT, 2024	Julia Wandel Videoinstallation MARABOUT, 2024	Julia Wandel Videoinstallation MARABOUT, 2024
14.30	Grußwort Wolfgang Krämer, Bürgermeister Kyllburg		Kunsthausführung	Kunsthausführung	Kunsthausführung	Kunsthausführung
15:00	Einführungsrede: Dr. Dietmar Schuth	Kunsthausführung			Termin Michael Zeller Lesung DIE KASTANIEN VON CHARKIW. Ukraine literarisch	Violinist Matthias Kaiser im Duo mit Kai Winter (Saxophon) und Solostück
16:00	Kunsthausführung	Kunsthausführung	brewSistas Brauperformance und Tasting	Kyllburger Stammtisch mit Heidis Kuchen	Kunsthausführung	Diskussion und Vortrag mit Janine Fischer (Bürgermeisterin VG Bitburger Land), Nicolaus Schaffhausen (Kurator und Kulturmanager), Teneka Beckers (Gesamtleitung Kultursommer RLP), Herbert Fandel (Kulturamtsleiter und Moderator), Inge Solchenbach (Vorstand Förderverein Schloss Malberg e.V.)
17:00	Kunsthausführung	Bernd Imgrund Eifelei - Lesung mit Bodhrán, 45 Min.	Kunsthausführung	Kunsthausführung	Violinist Matthias Kaiser im Duo mit Kai Winter (Saxophone) und Solostück	Kunsthausführung
18:00	Kunsthausführung	Kunsthausführung				Abschluss: Der gedeckte Tisch/ Cooking Performance: jewish traditional food for the evening by Shlomo Pozner with Marion Anna Simon

HDKK

HAUS DER KUNST KYLLBURG gUG

MARION ANNA SIMON BJÖRN SCHÜLKE HAUS DER KUNST und Frau Sommer

AUSSTELLUNG, PERFORMANCE, INTERVENTION UND KUNSTAKTION

Wir eröffnen unser Haus für die Kunst.

HAUS DER KUNST und Frau Sommer lädt ein!

Vom 13.- 28.7.2024

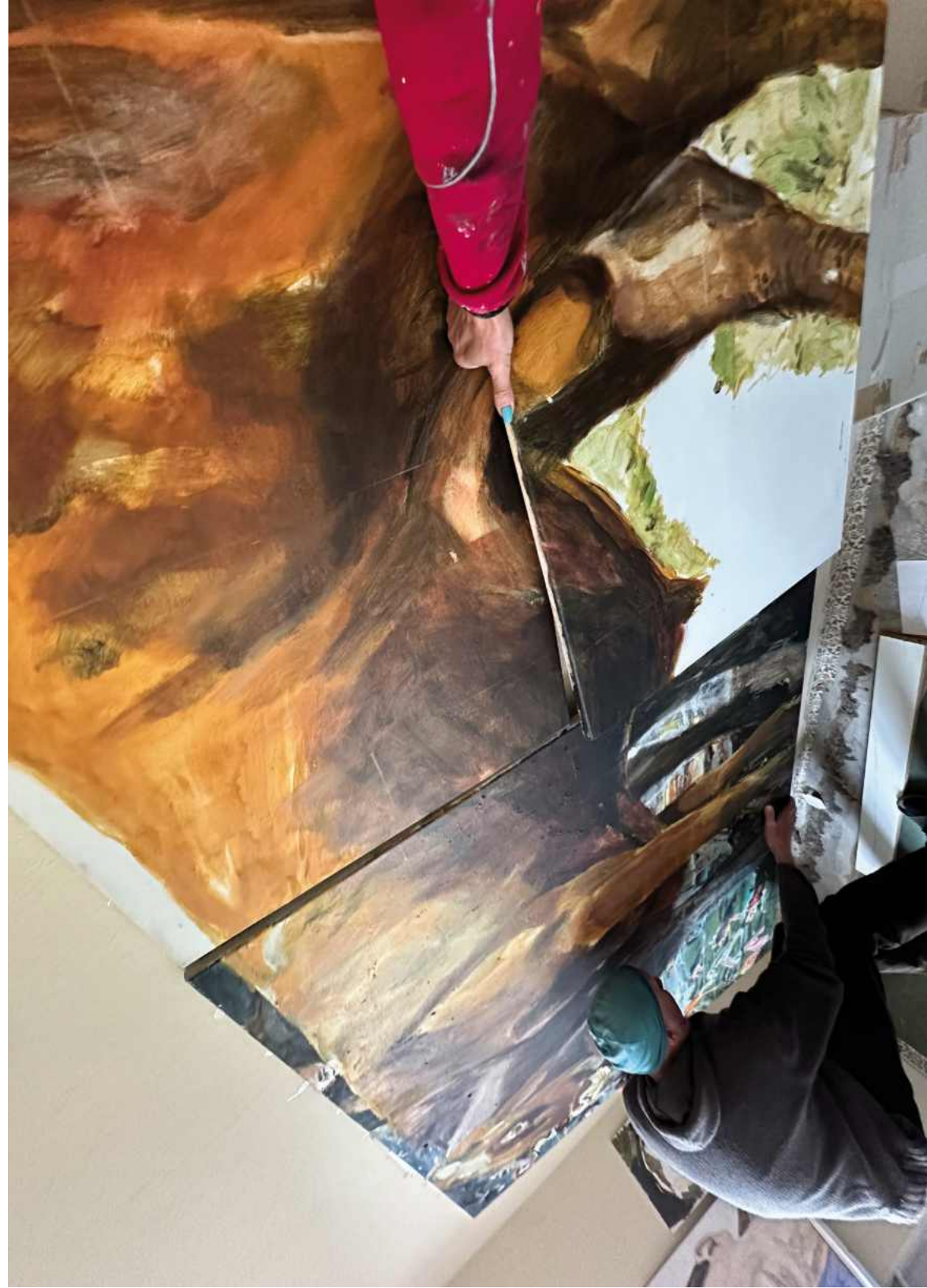
Mit Akteuren aus Kunst, Kultur und Kyllburg wie

Teneka Beckers, Gesamtleitung Kultursommer RLP (Mainz/ Dudeldorf), **Herbert Fandel** (Kyllburg) Kulturamtsleiter und Moderator, Bürgermeisterin für das Bitburger Land **Janine Fischer**, Autor **Bernd Imgrund** (Köln/ Kyllburg), Violinist **Matthias Kaiser** und **Kai Winter**, Saxophon (Köln), Kyllburger Bürgermeister **Wolfgang Krämer**, Kölner brewSistas **Joanne Moar** und **Saskia von Klitzing**, Künstler **Shlomo Pozner** (Berlin), Kurator **Nicolaus Schaffhausen** (Brüssel), Medienkünstler **Björn Schülke** (Kyllburg/ Köln), Kunsthistoriker und Kurator **Dr. Dietmar Schuth** (Heidelberg), Malerin und Performancekünstlerin **Marion Anna Simon** (Kyllburg/ Köln), Künstlerin **Julia Wandel** (Hamburg), Maler **Franziskus Wendels** (Köln/ Daun), Schriftsteller **Michael Zeller** (Wuppertal) und weitere.

Selbstbildnisse beschlagnahmen das prototypische Milieu der katholischen Landbevölkerung und eröffnen einen Widerstreit konträrer Lebenswelten, Religionen und Zeiten, unterschiedlichen Zusammenstellungen und Perspektiven.

Es ist eine subtile Intervention und Kunstaktion. Das Spiel mit der Illusion, die Erweiterung des Raumes durch Landschaftstapeten, die Schaugerichte, Durchleuchtungsbilder und stilisierte Porträts sowie die Damenloge am Balkon sorgen für manche Überraschungen. Anregung zum Dialog...(MAS)

AUFBAU





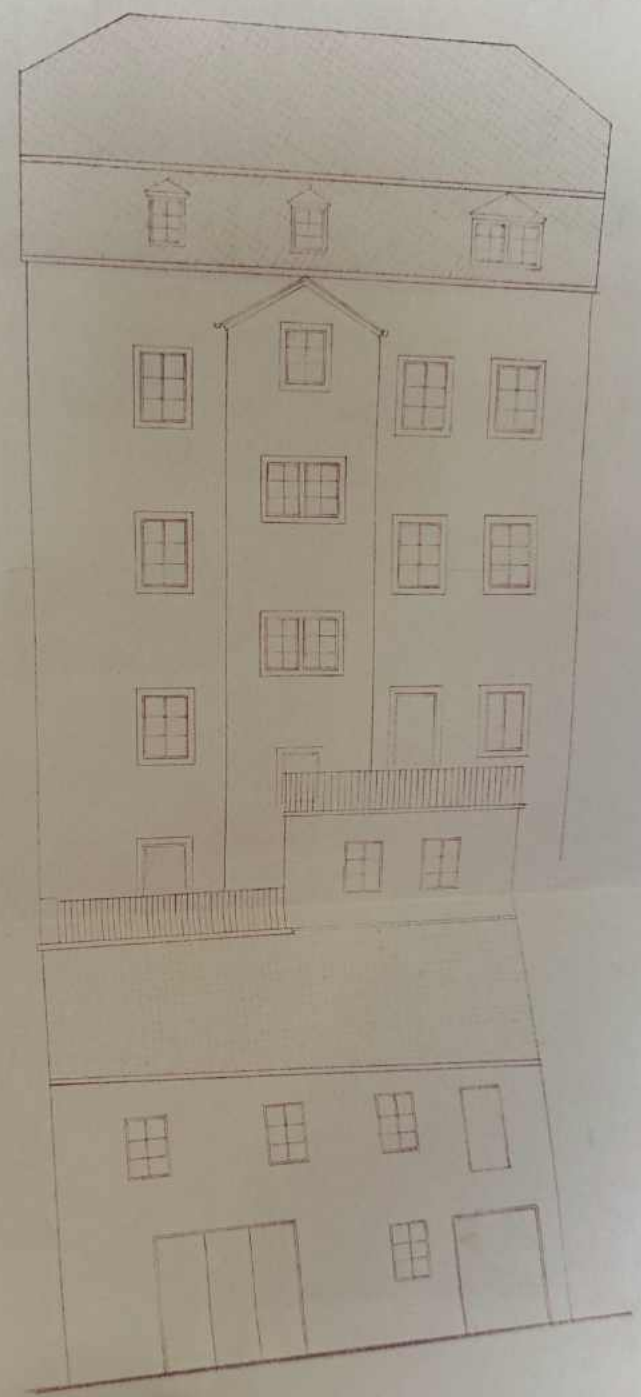






DER BAUHERR:

BITSBURG IM FEBRUAR 1959
DIE ARCHITEKTEN:
ARCHITEKT BDA BERT EMMERICH
ARCH. DIPT. ING. ISE EMMERICH
10. 12.











1. WOCHENENDE











Kunsthistoriker Dr. Dietmar Schuth

















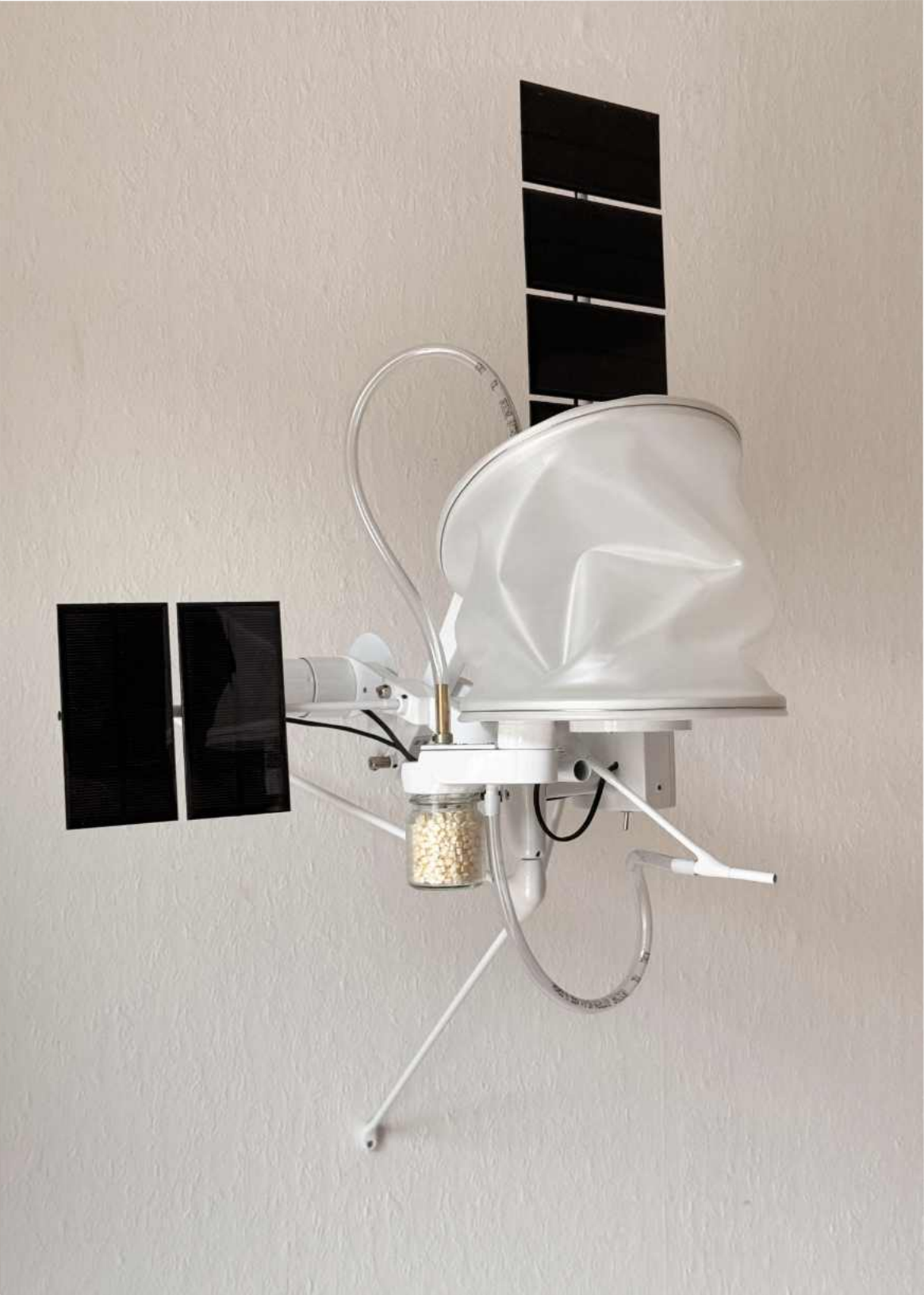
10 10





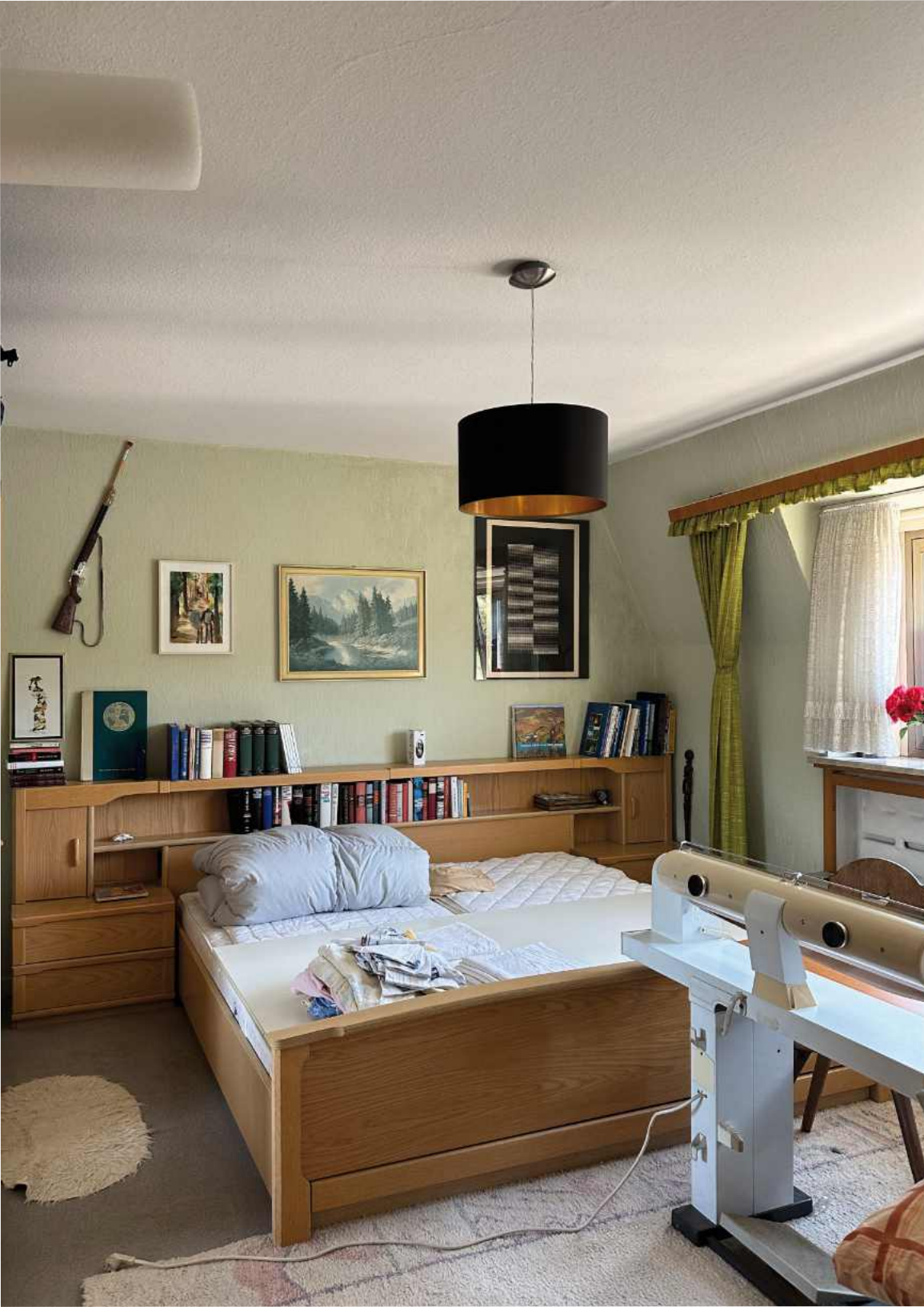


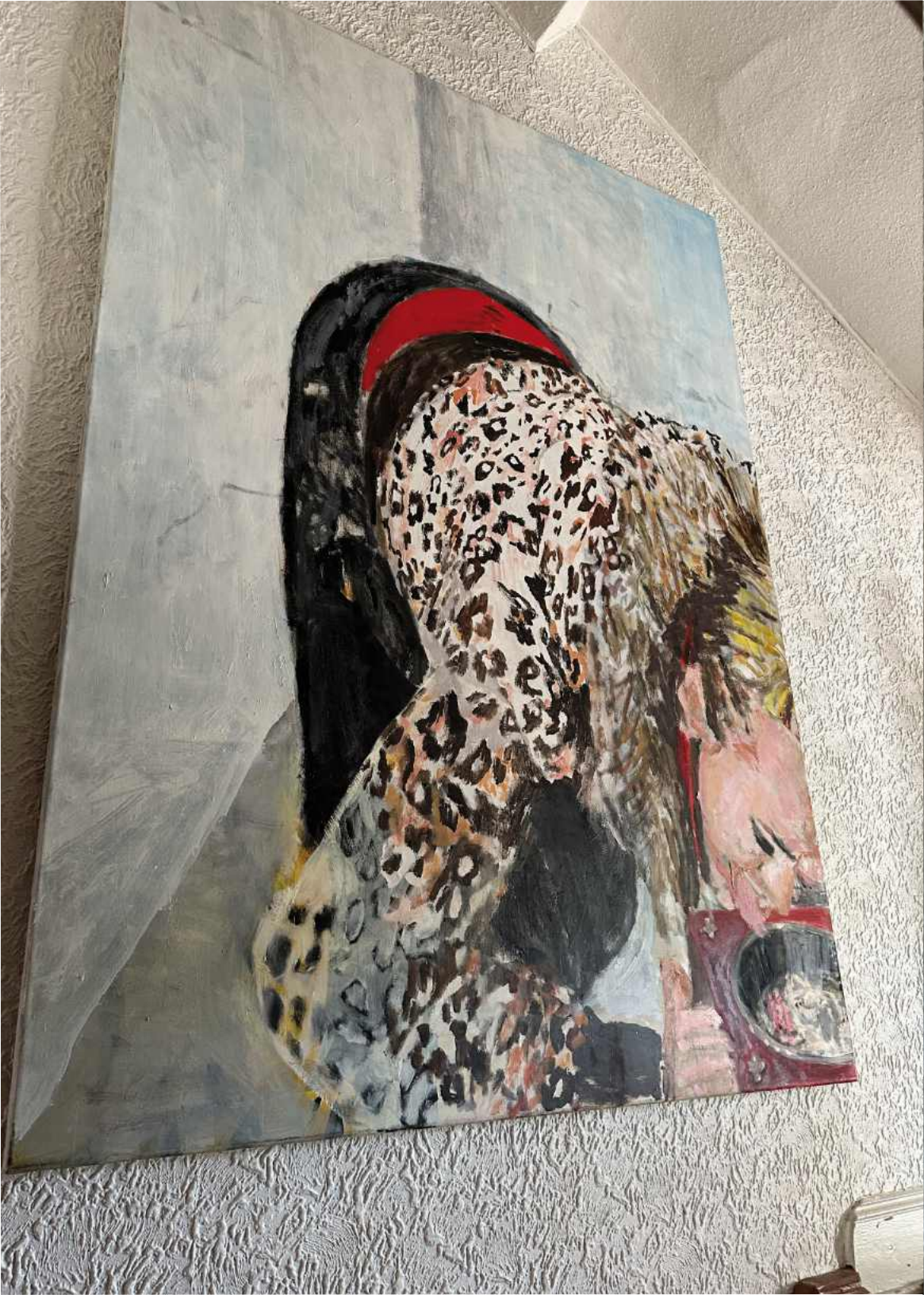


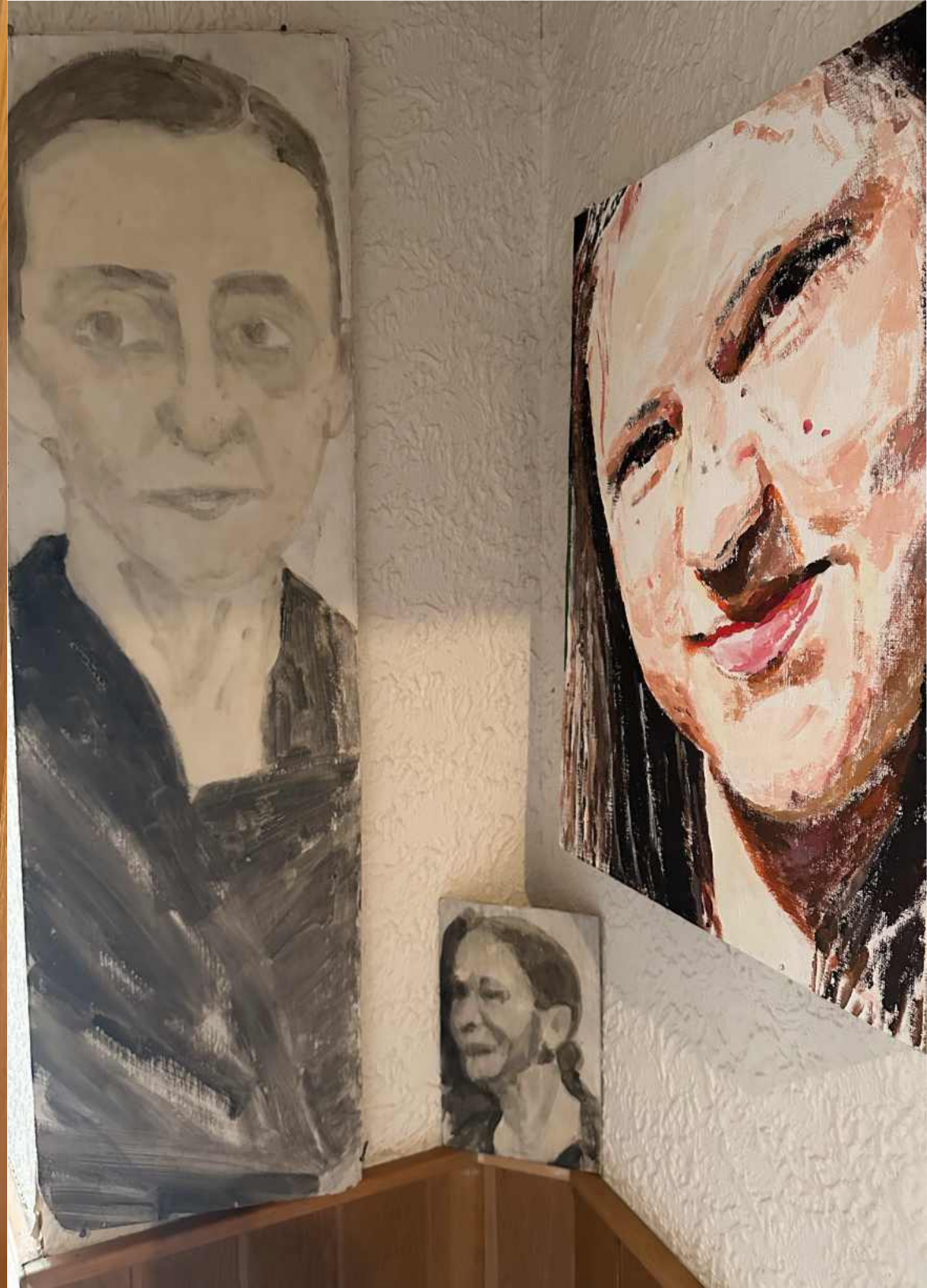


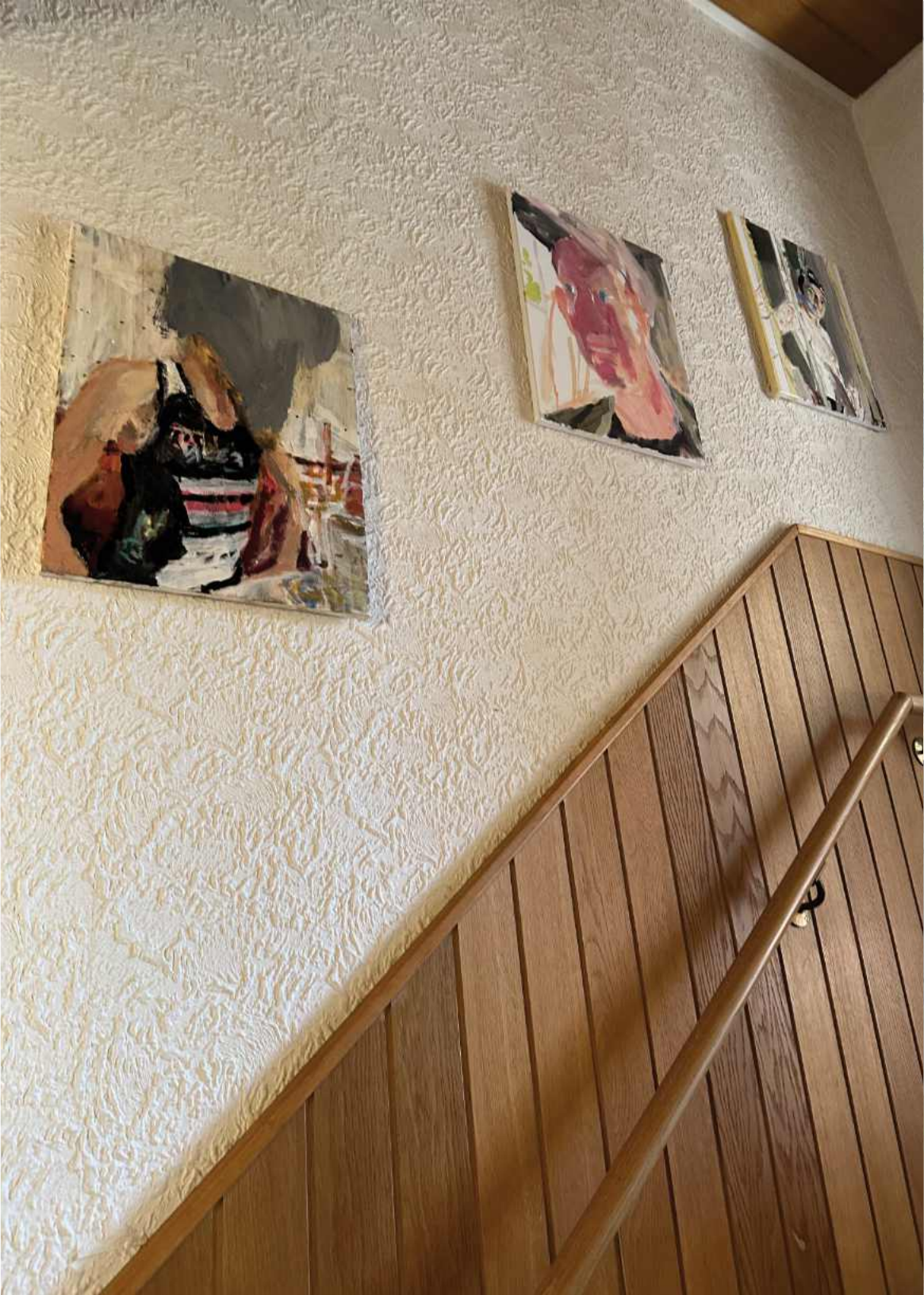


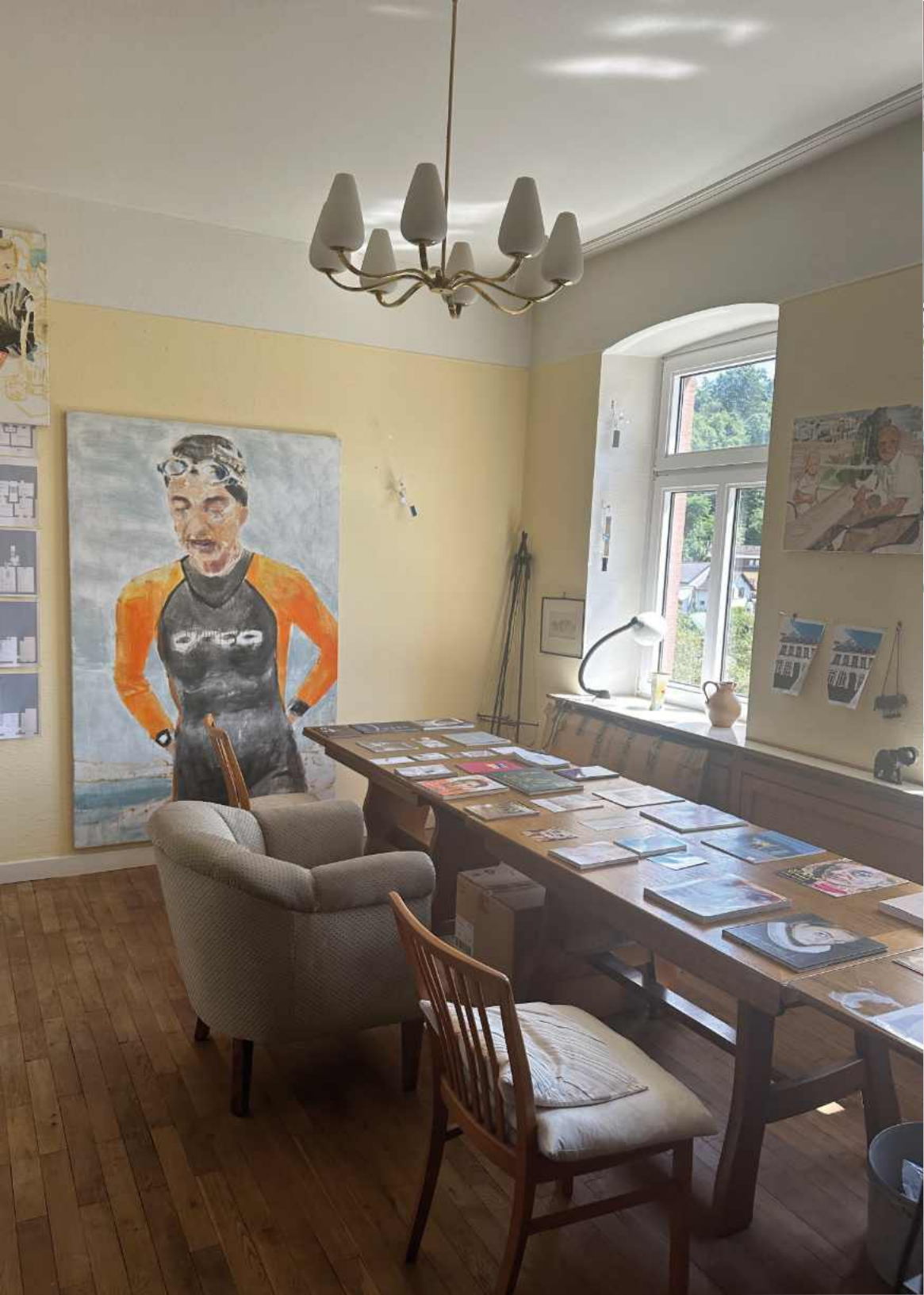




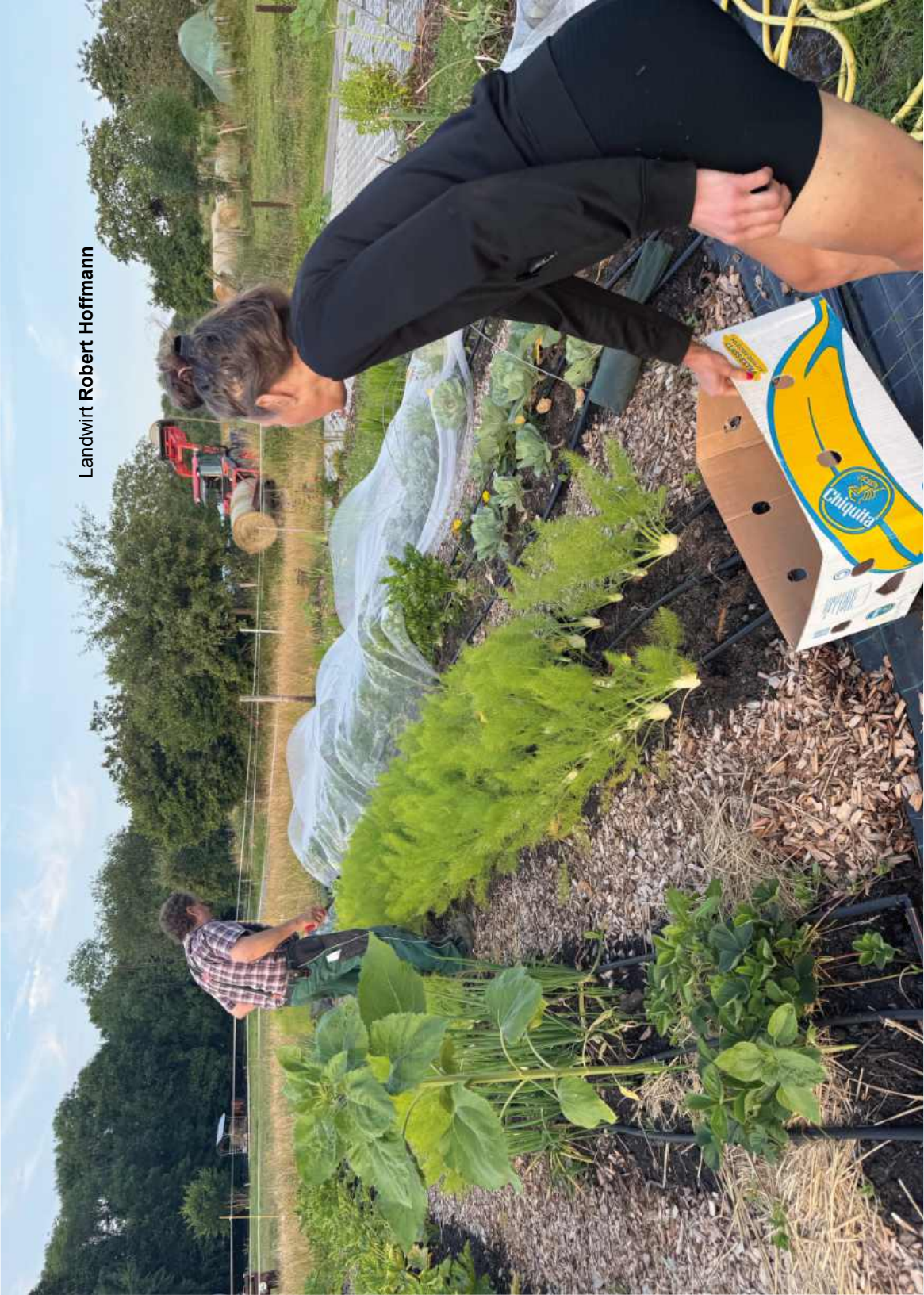












Landwirt Robert Hoffmann



2. WOCHENENDE



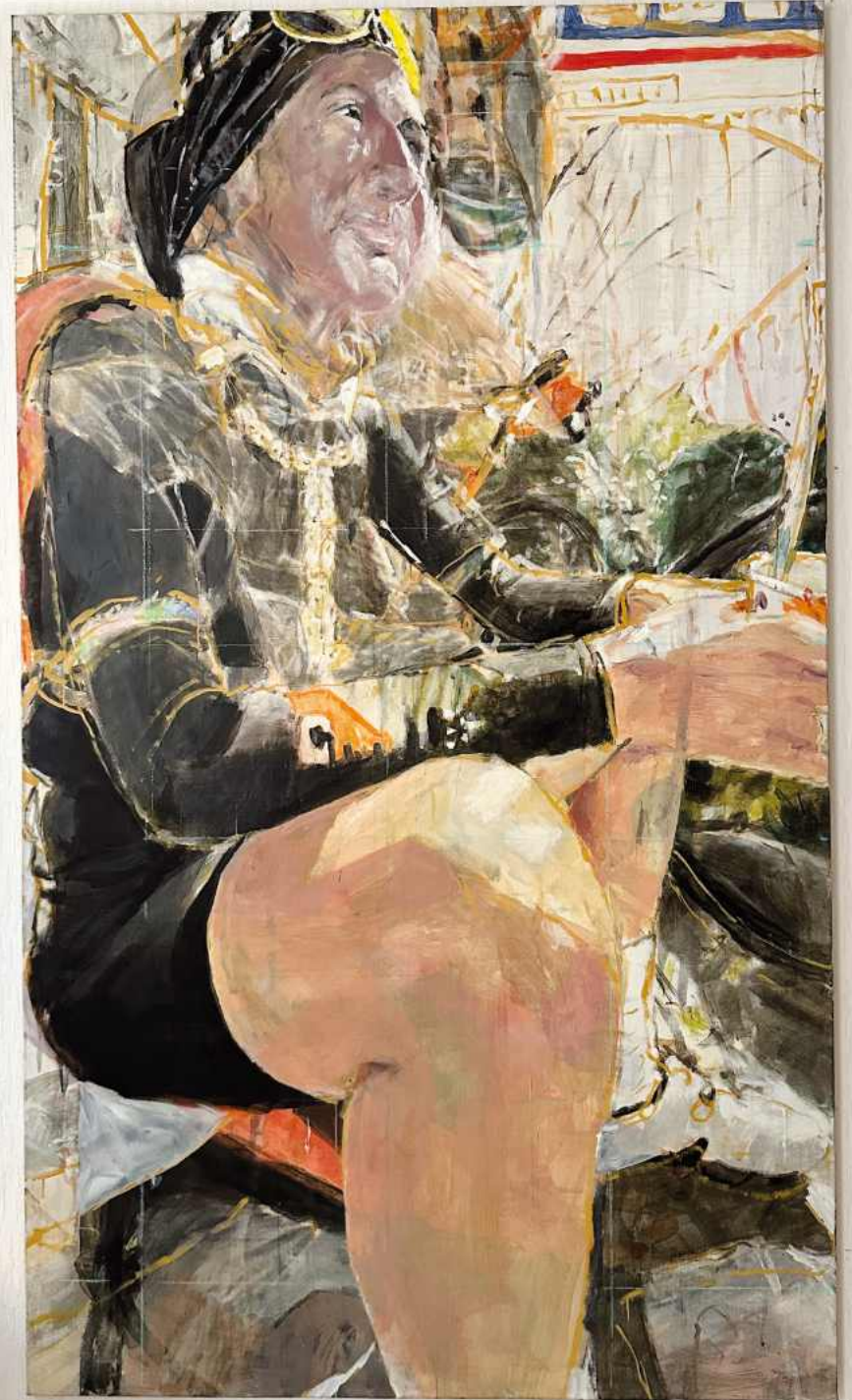


















brewSistas Saskia von Klitzing und Joanne Moar













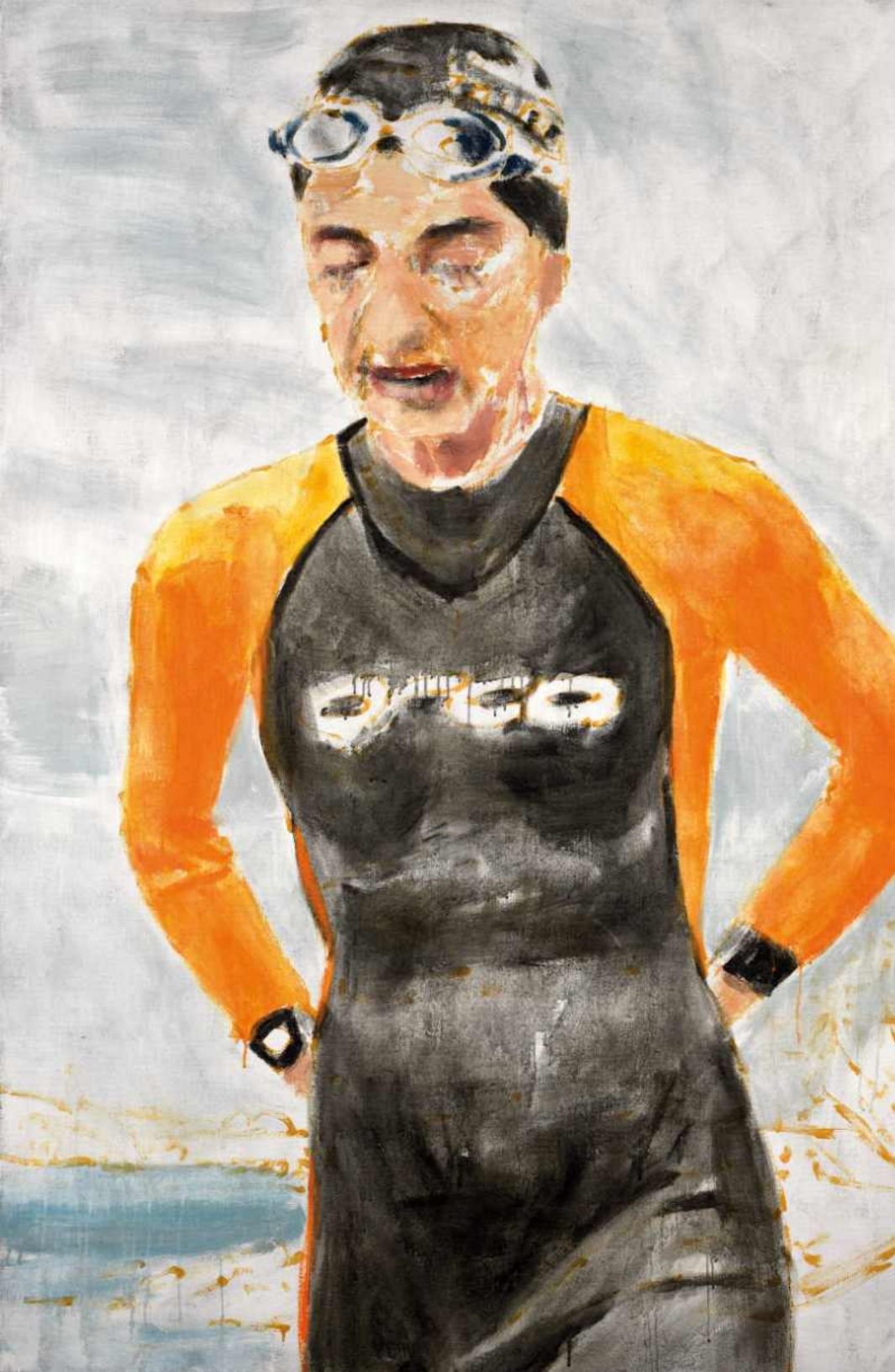




Malerei Franziskus Wendels







Kyllburger Stammtisch mit Heidis Kuchen





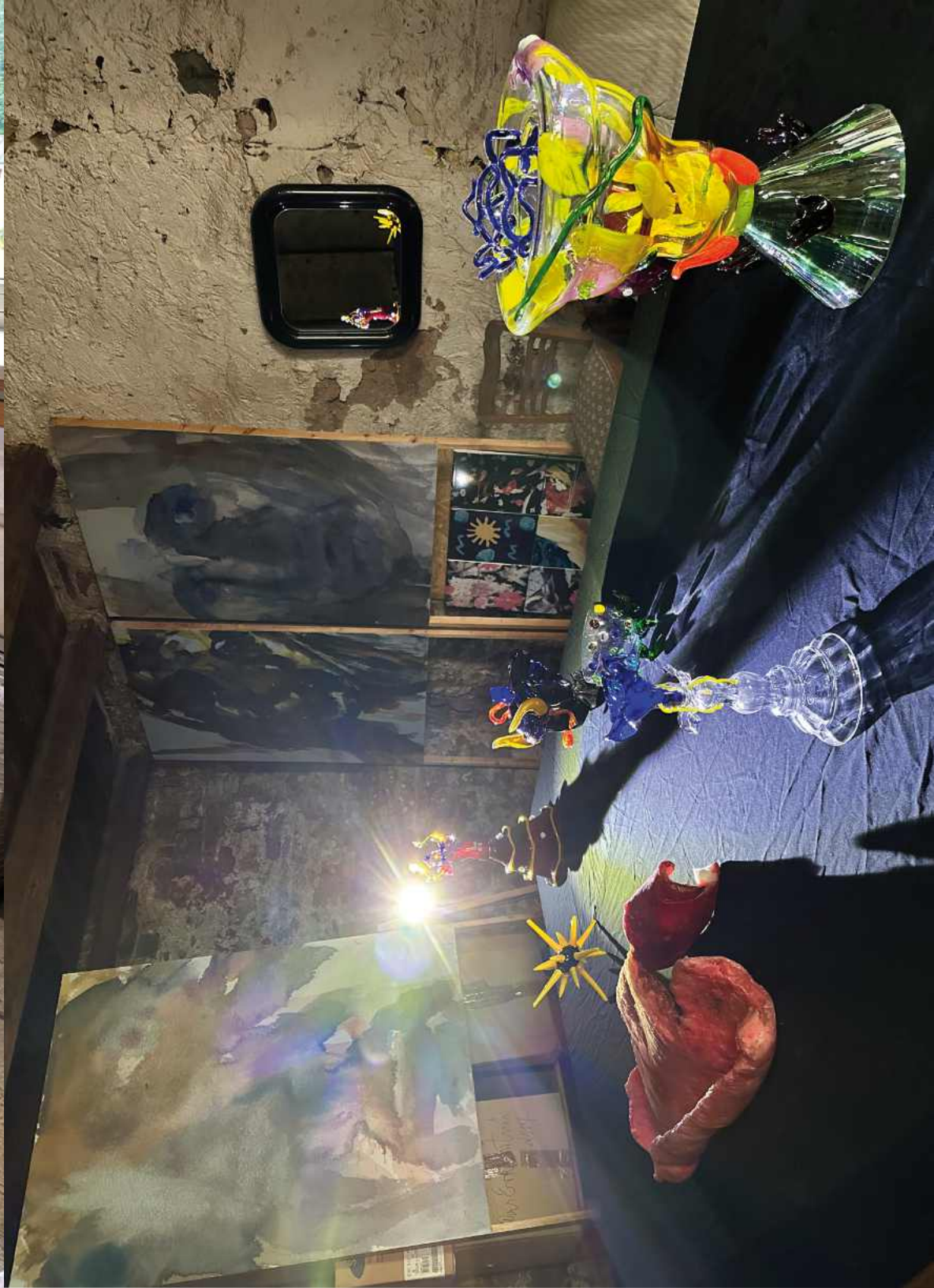
Videokünstlerin **Julia Wandel**





1. rote Bohnen 1 kilo a s
2. weiße bohnen 1
3. Gerste 1
4. Kichererbsen 1
5. 4 kilo Kartoffel
6. Butter
7. ~~Rapsöl~~
8. 4 kilo Rindergulasch,
9. Rotwein kochen
10. 2 Gurken
11. 6 Brote
12. 30 Eier
13. mayonaise 3
14. Senf 2
15. dill 1
16. Petersilie 1
17. 10 Zitronen
16. Aubergine 6
17. 20 Fischstücke: Kabeljau, Tilapia, Seehecht, Dorade oder Barramundi
- 18: 5 Rote paprika
19. scharfer Pfeffer
20. Koriander
21. 3 Knoblauch
22. Paprika
23. Kurkuma
24. Salz
25. Pfeffer
26. Cherry Tomaten
27. Lauchzwiebel
28. Paniermehl











3. WOCHENENDE

Künstler **Shlomo Pozner**







Schriftsteller **Michael Zeller**







Matthias Kaiser (Violine) und Kai Winter (Saxophon)











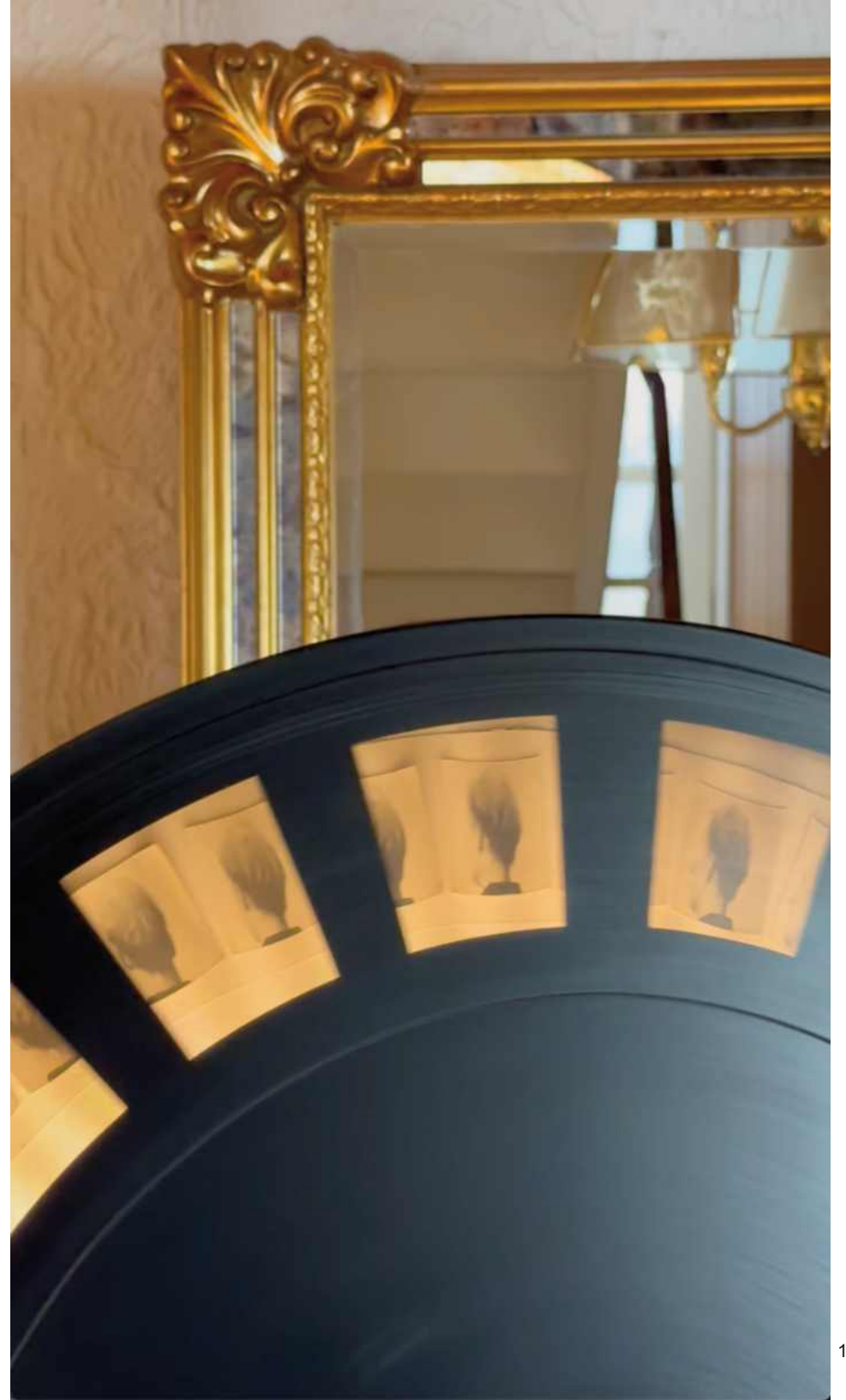
Shabbat Menue



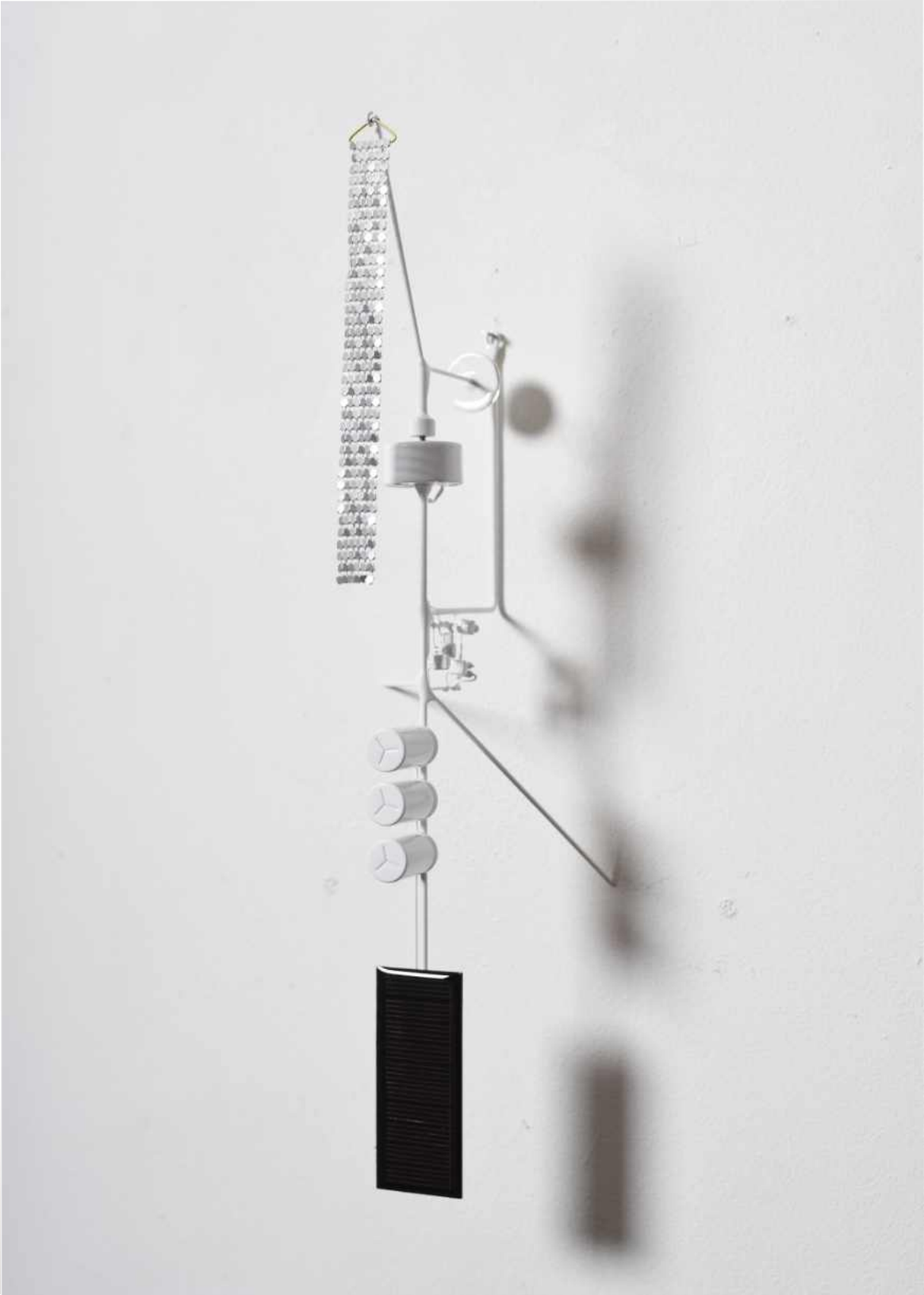














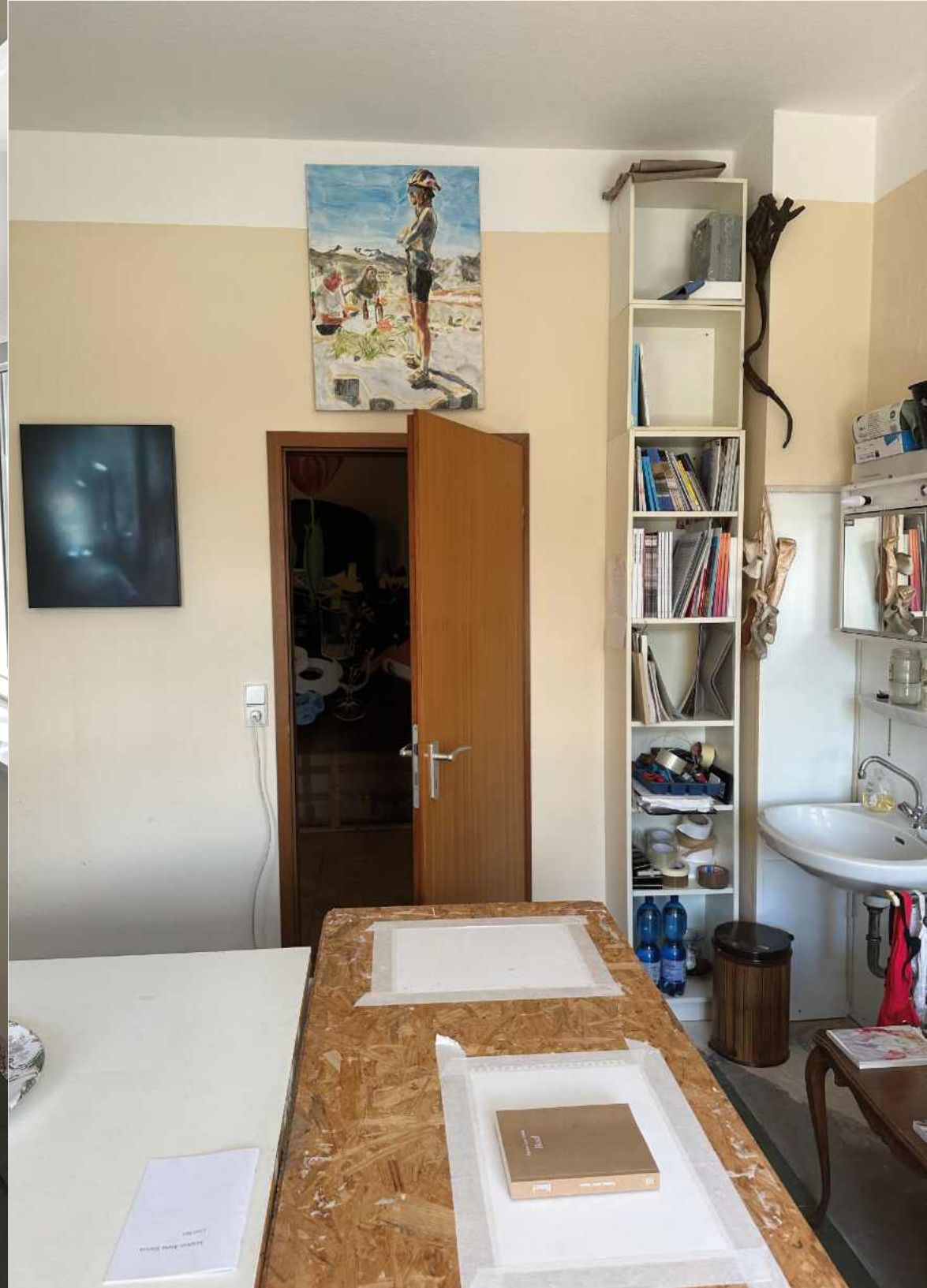


















Janine Fischer, Bürgermeisterin der VG Bitburger Land,
Kurator und Kulturmanager **Nicolaus Schafhausen**, Pianist,
Kulturamtsleiter und ehemaliger Schiedsrichter **Herbert
Fandel**, Gesamtleitung Kultursommer RLP **Teneka Beckers**

























